

Nummer: 0018
 Stand: 22.01.2016
 Bearbeiter: Anton Wagner
 Verantwortlich: zuständige Leitung
 Arbeitsbereich: Pflege- und Funktionsbereiche
 Arbeitsplatz / Tätigkeit: Umgang mit unverdünntem Produkt

GEFAHRSTOFF BETRIEBSANWEISUNG gem. § 14 GefStoffV



Unterschrift Verantwortlicher

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

TERRALIN PROTECT Flächendesinfektionsmittel

Form: flüssig **Farbe:** grün **Geruch:** angenehm

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Gefahr

- **H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.**
- **H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.**
- **H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.**
- **H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.**



SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Hinweis zum Umgang:	Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Kontakt mit Augen, Haut oder Kleidung vermeiden. Originalgebinde an gut belüfteten Ort aufbewahren und nicht über 25°C lagern.		
Augenschutz:	Beim Austauschen oder Umfüllen der Kanister, dicht schließende Schutzbrille tragen.		
Handschutz:	Schutzhandschuhe tragen.	KEINE Latexhandschuhe!	Hautschutzplan beachten
Handschuhmaterial:	Spritzschutz:	Nitrilkautschuk	Schutzhandschuhe nach Handschuhplan tragen.
	Dauereinsatz:	Nitrilkautschuk	

VERHALTEN IM GEFAHRFALL



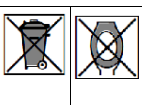
Geeignete Löschmittel:	Wasser-Schaum (Handlöcher), Wassersprühstrahl (Wandhydrant)
Umweltmaßnahmen:	Nicht in die Kanalisation/ Oberflächengewässer/ Grundwasser gelangen lassen.
Nach Verschütten:	Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Universalbinder) aufnehmen. (Technik) In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen. Reste mit viel Wasser abspülen.

ERSTE HILFE



Allgemeine Hinweise:	Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort wechseln.
Nach Augenkontakt:	Sofort unter Schutz des unverletzten Auges ausgiebig (ca. 10 Minuten) bei geöffneten Lidern mit Wasser spülen Augenarzt konsultieren.
Nach Hautkontakt:	Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Bei anhaltender Hautreizung D-Arzt aufsuchen.
Nach Einatmen:	Frischlufzufuhr und ruhig lagern. Bei anhaltenden Beschwerden D-Arzt aufsuchen.
Nach Verschlucken:	Mund ausspülen und reichlich Wasser trinken. Kein Erbrechen einleiten. Sofort D-Arzt hinzuziehen.

SACHGERECHTE ENTSORGUNG



Entsorgung:	Das Produkt muss zur Entsorgung der zuständigen Stelle übergeben werden, da das Konzentrat nicht in den Abfluss entleert werden darf. Verpackungen sind optimal zu entleeren. Restentleerte Verpackungen können über den Grünen Punkt entsorgt werden. Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser ggf. mit Zusatz von Reinigungsmitteln.
	Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

Durch die oben geleistete Unterschrift wird die Anpassung der BA auf die arbeitsplatzspezifischen Bedingungen bestätigt

Erstellt: Anton Wagner

Freigegeben: Anton Wagner